

212.600.010 € für Sie !!!

Wir präsentieren unsere Vorschläge für den Haushalt der Landeshaupt Saarbrücken, die der Stadtrat abgelehnt hat: 1. Für Kostenerhöhungen bei städtischen Bauprojekten werden präventiv Gelder zurückgelegt. Dafür werden 100 Millionen € in den Haushalt aufgenommen. Die könnten zumindest für das Jahr 2022 reichen. 2. Die Rathauszeitung wird auch als Hörbuch als CD und Kassette herausgegeben (1 Mio. €). Außerdem werden die Bilder und Videos vom Instagram-Account des Oberbürgermeisters allen Haushalten wahlweise als VHS, Betamax und Video 2000 zur Verfügung gestellt, um auch die Haushalte zu erreichen, die Social Media nicht nutzen (+ 1 Mio. €). 3. Alle Brücken über der Saar werden gesprengt. Der Transport über die Saar erfolgt zukünftig mittels Fähren (10 Mio. €). Saarbrücken wird dann außerdem in Saarfähren umbe-



nannt. 4. Um seinem Namen gerecht zu werden, wird der Brennende Berg endlich angezündet. Ein paar Streichhölzer und etwas Brandbeschleuniger dürften bei den richtigen Witterungsverhältnissen dafür ausreichen (10 €). 5. Alle Stadtverordneten und deren Angestellte erhalten einen Dienstwagen samt Chauffeur – mit Ausnahme der Grünen, die kriegen je ein 3-Gang-Holland-Bike (20 Mio. €). 6. In Güdingen werden Probebohrungen nach Öl durchgeführt (0,5 Mio. €). 7. Als Ergänzung zur Saarbahn wird eine Einschienenbahn errichtet, die alle Bereiche der Stadt erreicht (80 Mio. €). 8. Die Landeshauptstadt Saarbrücken richtet jedes Jahr zu Weihnachten ein Festbankett für die Redaktion des Schwarzbuchs des Bundes der Steuerzahler aus (0,1 Mio. €).

Michael Franke / Foto: Fatima Neuscheler